

ASIEN ↻ VIETNAM

Dschungel, Mekong & Halong Bucht

Tourencharakter  2	Reisedauer	20 Tage	Gruppe	6-14 Teilnehmer
Wanderreise	Davon Aktivtage	6 Tage		

- Mit dem Schiff durch die Bai Tu Long
- Wanderungen zu versteckten Dörfern in Pu Luong
- Übernachtungen in charmanten Hotels & Lodges
- Wasserpuppen-Theater in Hanoi
- Genussvolles aus Vietnams Küche
- Per Boot & Fahrrad durch das Mekong-Delta

Auf kleinen Wegen und bei Wanderungen durch grüne Landschaften und Reisfelder tauchen wir von Beginn an in Vietnams Alltag und Natur ein. Danach lassen wir uns vom gemächlichen Rhythmus des Mekong-Deltas tragen und schippern mit dem Boot durch die verzweigten Wasserarme - unterwegs kehren wir bei lokalen Familien ein. Schon diese ersten Erlebnisse sind ein Abenteuer für sich und machen neugierig auf alles, was uns zwischen Dschungel, Mekong und der Halongbucht noch erwartet.

Kulinarik und Aktivitäten im Norden Vietnams

Wie ein Gemälde erscheint die berühmte Halong Bucht vor uns. Auf einem komfortablen Schiff gleiten wir durch die ruhige Bai Tu Long und erkunden per Kajak die Gegend. Bei einem stimmungsvollen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen und wiegen uns sanft in den Schlaf. Neben der atemberaubenden Natur hat Vietnam auch kulturell viel zu bieten. Nach unserer Schifffahrt lassen wir uns von Einheimischen erklären, wie man Banh Cuon zubereitet. Im Norden Vietnams wandern wir zwischen wunderschönen Bergen zu einem versteckten Dorf und fahren mit dem Fahrrad weiter zum Hieu-Wasserfall. Hier, weit weg von den touristischen Pfaden, beobachten wir die Wassermassen auf ihrem Weg Richtung Tal.

Tien Höhlenforschung im Phong Nha Nationalpark

Wir nehmen den Nachtzug nach Dong Hoi und kommen am frühen Morgen an unserem Ziel an. Nach einer Stärkung machen wir uns auf und erwandern die Hang-Tien-Höhlen. Dabei tauchen wir tief in die

Höhlenlandschaft ein, bis wir über Dschungelpfaden zu einem natürlichen Pool inmitten des Waldes gelangen. Hier können wir schwimmen gehen oder einfach nur das Wasser genießen. Danach fahren wir weiter, vorbei an der Hien-Luong-Brücke, die in der demilitarisierten Zone liegt, bis zu der alten kaiserlichen Stadt Hue, wo wir unter anderem die Zitadelle bewundern.

Bach Ma Nationalpark, Wolkenpass und Ninh Van Bucht

Wir wandern im Bach Ma Nationalpark auf den höchsten Gipfel, wo wir mit einem Panoramablick auf die umliegenden Berge, sowie auf die Tiem-Lagune und die Stadt Hue belohnt werden. Über den Wolkenpass fahren wir nach Hoi An. Hier erkunden wir die Stadt zu Fuß und fahren mit dem Zug weiter nach Tuy Hoa wo uns ein Boot in die Ninh Van Bucht bringt. Auf einer Halbinsel genießen wir die Tage am Meer und können, je nach Wunsch, Bootstouren unternehmen oder einfach am Strand abschalten und entspannen.

Saigon und Mekong: Auf Entdeckungstour zwischen kolonialen Gebäuden und traditionellen Tempeln zu den Reisfeldern und Obstplantagen

Auf uns wartet die geschichtsträchtige Gegend rund um Saigon. Wir fahren außerhalb der Stadt zu den berühmten Tunneln von Cu Chi. Unterwegs machen wir halt an einem Bauernhaus. Mit dem einheimischen Gastgeber spazieren wir durch den Obstgarten und bereiten gemeinsam das Mittagessen zu. Zum Abschluss der Reise werden wir auch noch das historische Stadtzentrum Saigons erkunden und dabei beeindruckende Bauten, wie die Dong Khoi Oper oder das Hauptpostamt erblicken.

Wenig später wartet das eindrucksvolle Mekong-Delta mit seinen zahlreichen Zweigen auf uns. Von unserem Boot aus beobachten wir das bunte Treiben und spüren die besondere Atmosphäre dieses Ortes. Wir machen Rast bei einem lokalen Haus, um Honigtee zu trinken und Wasserkokusnüsse zu verkosten. Auf dem Fahrrad geht es dann vorbei an lokalen Handwerksbetrieben und fruchtbaren Obstgärten. Immer wieder begegnen wir Einheimischen und erleben dabei hautnah die Gastfreundschaft der Vietnames:innen.

Unsere Vietnam-Wanderreise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Geführt werden wir sowohl in Nord- und Zentralvietnam als auch im südlichen Teil des Landes von je einem deutschsprachigen Local-Guide, der „seine“ Region bestens kennt. So erhalten wir besonders authentische Einblicke in das Leben in Vietnam.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
21. Februar 2027	12. März 2027	⊕	1050 €	4.190 €
02. Mai 2027	21. Mai 2027	⊕	990 €	4.190 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/vng01

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Auf ins Land der Morgenröte!

Abschied von zu Hause. Unsere große Reise ins Land der Morgenröte beginnt!

(-/-/-)

2. Tag: Hallo, Hanoi!

Am Flughafen Hanoi werden wir bereits von unserem Guide mit einem Weltweitwandern-Schild erwartet und zu unserem Hotel ins Herz der Stadt gebracht. Danach geht's gleich mitten hinein in die Hauptstadt: Wir besuchen den Ho-Chi-Minh-Komplex samt Mausoleum-Außenbereich, Einsäulenpagode und bekommen Einblicke in Vietnams Geschichte. Besonders spannend.

Mittags genießen wir vietnamesische Fusionsküche. Am Nachmittag erkunden wir Hanoi ganz entspannt: erst mit dem Fahrrad durch die Gassen, dann zu Fuß rund um den Hoan-Kiem-See. Da wir heute den Ho-Chi-Minh Komplex besuchen, sind Schultern und Knie bitte bedeckt zu halten.

Übernachtung im Hotel Hanoi Anise Hotel & Spa, oder ähnlich in der Altstadt Hanoi

(-/-/A)

3. Tag: Hanoi – Geschichte & Streetfood-Genuss

Heute Vormittag tauchen wir nochmals tiefer in Hanois Vergangenheit ein: Am Huu-Tiep-See sehen wir das Wrack eines abgeschossenen B-52-Bombers und hören Zeitzeugenberichte. Danach besuchen wir den Literaturtempel – Vietnams erste Universität und ein Juwel traditioneller Architektur.

Zu Mittag wird's richtig köstlich: Wir probieren uns durch Hanois berühmteste Streetfood-Klassiker – von Bún Chả bis Phở – und runden das kulinarische Erlebnis (natürlich!) mit Eierkaffee ab. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel Hanoi Anise Hotel & Spa, oder ähnlich in der Altstadt Hanoi

(F/M/-)

4. Tag: Auf in die Berge – Pu Luong

Wir verlassen Hanoi und fahren in Richtung Pu Luong Naturreservat. Nach der Ankunft und dem Mittagessen beziehen wir unsere Unterkunft mit traumhaften Ausblicken über Reisterrassen und Berge.

Am Nachmittag schnüren wir die Wanderschuhe und erleben das ländliche Leben hautnah: durch Terrassenfelder, kleine Pfade und Dörfer, mit Begegnungen unterwegs. Danach bleibt Zeit zum Ankommen, Ausruhen und Genießen der Ruhe.

Fahrtzeit: ca. 4 Std., ca. 150 km

Wanderung: ca. 3 Std. (ca. 5 km, ca. + / -100 m)

Übernachtung: Pu Luong Natura Bungalow, oder ähnlich in Pu Luong

(F/M/-)

5. Tag: Reisterrassen, Dörfer & Wasserfall – zu Fuß & per Rad

Früh starten wir mit einer Wanderung hinab ins Tal – vorbei an üppigem Grün und grandioser Bergkulisse. In kleinen Dörfern erleben wir den Alltag der Region, bevor wir im Dorf Lan aufs Fahrrad wechseln. Die Radtour führt durch Felder, entlang von Flüssen und Teichen bis zum versteckten Hieu-Wasserfall. Zurück in der Unterkunft bleibt der Rest des Tages frei – Aussicht, gutes Buch oder einfach Nichtstun.

Wanderung: ca. 3 Std. (ca. 5 – 6 km, ca. -250 m / +200 m)

Radtour: flach, befestigte Wege, ca. 1,5 Std. (ca. 9 km)

Übernachtung: Pu Luong Natura Bungalow, oder ähnlich in Pu Luong

(F/M/-)

6. Tag: Pu Luong kulinarisch & Wasser-Räder

Heute lernen wir Pu Luong auch geschmacklich kennen: In einem Kochkurs bereiten wir regionale Spezialitäten zu – frisch, saisonal und typisch bergländisch. Gemeinsam schnippeln, würzen, grillen und probieren wir uns durch die lokale Küche.

Am Nachmittag fahren wir vorbei an terrassierten Reis- und Zuckerrohrfeldern zu einem versteckten Dorf und spazieren zu beeindruckenden Wasserrädern und Bambus-Aquädukten – simple Technik, genial genutzt. Ein schöner Tag voller Kultur, Natur und Begegnungen.

Wanderung: ca. 2 Std. (ca. 3 – 5 km, ca. + / -100 m)

Übernachtung: Pu Luong Natura Bungalow, oder ähnlich in Pu Luong

(F/M/-)

7. Tag: Abschied von Pu Luong

Zum Abschied wartet noch einmal Natur pur: Wir wandern durch das Tal bis ins abgelegene Kho Muong, treffen Einheimische und erfahren mehr über Kultur und Handwerk. Danach erkunden wir die eindrucksvolle Bat-Höhle im Karstgebiet.

Nach einem Mittagessen mit lokalen Spezialitäten fahren wir zurück nach Hanoi und kehren in die Altstadt zurück.

Wanderung: ca. 3 – 3,5 Std. (ca. 6 – 7 km, ca. +180 m / -240 m)

Übernachtung: Hotel Hanoi Anise Hotel & Spa, oder ähnlich in der Altstadt Hanois

(F/M/-)

8. Tag: Kreuzfahrt Bai Tu Long – Kalksteinräume & Kajak

Heute geht es Richtung Küste und hinaus in eine der schönsten Buchten Vietnams: Bai Tu Long – wilder und ruhiger als die klassische Ha-Long-Route. Nach dem Check-in an Bord genießen wir ein Mittagessen, während das Schiff durch die Inselwelt gleitet.

Am Nachmittag paddeln wir per Kajak an den Karstformationen der Cap-La-Insel vorbei, mit Zeit zum Schwimmen und Entspannen. Am Abend genießen wir den Sonnenuntergang an Deck, essen gemeinsam und lassen die Bucht bei Nacht auf uns wirken.

Übernachtung: an Bord der Renea Cruises Bai Tu Long Bay, oder ähnlich
(F/M/A)

9. Tag: Bai Tu Long – mehr Zeit am Wasser

Der Tag beginnt ruhig mit Tai Chi oder einem Kaffee mit Blick auf die Bucht. Danach erwartet uns ein weiterer Entdeckungstag: Mit dem Tagesboot geht es zu noch mehr Kajak- und Schwimmspots (wetterabhängig). Am Nachmittag besuchen wir das Fischerdorf Vung Vieng und erleben das Leben auf dem Wasser aus nächster Nähe. Sonnenuntergang, Abendessen und ein entspannter Abend an Bord runden den Tag ab.

Übernachtung: an Bord der Renea Cruises Bai Tu Long Bay, oder ähnlich
(F/M/A)

10. Tag: Kochen bei Einheimischen & Nachtzug

Früh am Morgen starten wir mit Tai Chi, dann erkunden wir eine Höhle. Nach Kochvorführung und Brunch heißt es Abschied nehmen vom Schiff.

Zurück im Raum Hanoi wartet ein besonderes Erlebnis: Wir besuchen eine lokale Familie, gehen gemeinsam auf den Markt und lernen die Zubereitung von Bánh Cu?n und Frühlingsrollen kennen – inklusive gemeinsames Abendessen im Garten. Danach fahren wir zum Bahnhof: Nachtzug nach Dong Hoi.

Fahrtzeit: ca. 4 Std., ca. 220 km

Übernachtung: Nachtzug Laman Express Train
(F/M/A)

11. Tag: Abenteuer Phong Nha – Hang Tien Höhlentrekking

Am Morgen erreichen wir Dong Hoi und fahren in den Phong-Nha-Ke-Bang-Nationalpark. Nach dem Frühstück beginnt das Abenteuer: Ein ganztägiges Trekking mit Höhlenerkundung, Dschungelpfaden, beeindruckenden Formationen und Naturpools (Schwimmen möglich).

Ein intensiver Tag für Abenteuerlustige – belohnt mit echten „Wow“-Momenten unter und über der Erde.

Wanderung: ca. 6 Std. (ca. 9,5 km, davon ca. 1,5 km Höhlenerkundung, ca. +/- 150 m)

Übernachtung: Chay Lap Farmstay in Phong Nha Ke Bang NP, oder ähnlich in Phong Nha Ke Bang NP
(F/M/-)

12. Tag: Auf kaiserlichen Spuren – Hue

Wir fahren Richtung Hue und passieren unterwegs die geschichtsträchtige DMZ mit Ben-Hai-Fluss und Hien-Luong-Brücke. In Hue erleben wir dann eine spirituelle Seite Vietnams: Besuch einer Pagode, Tee und Austausch vor Ort, auf Wunsch vegetarisches Mittagessen.

Am Nachmittag entdecken wir die Highlights der ehemaligen Kaiserstadt: die Zitadelle (UNESCO) und eine Bootsfahrt am Parfümfluss zur Thien-Mu-Pagode. Danach Einchecken und entspannen.

Fahrtzeit: ca. 4 Std., ca. 220 km

Übernachtung: Hue Ecolodge, oder ähnlich in Hue
(F/M/-)

13. Tag: Bach Ma Nationalpark & über den Wolkenpass nach Hoi An

Heute wandern wir im Bach-Ma-Nationalpark: subtropischer Wald, Wasserfälle, Aussichtspunkte - und ein abwechslungsreiches Trekking bergauf und bergab (die Pfade entlang des Baches sind rutschig). Nach dem Mittagessen geht's weiter über den spektakulären Hai-Van-Pass („Wolkenpass“) Richtung Hoi An. Ankunft am Abend - Zeit, die stimmungsvolle Altstadt schon einmal auf dich wirken zu lassen.

Fahrtzeit: ca. 4 Std., 150 km

Wanderung: ca. 4,5 Std. (ca. 8 km)

Übernachtung: Royal Riverside Hoian Hotel, oder ähnlich in Hoi An's Altstadt

(F/M/-)

14. Tag: Hoi An & Zugfahrt nach Tuy Hoa - bis zur Ninh-Van-Bucht

Am Vormittag entdecken wir Hoi An's Altstadt (UNESCO): Handelshäuser, Tempel, Versammlungshallen und die berühmte japanische Brücke. Danach Rückkehr ins Hotel, frisch machen - und Transfer zum Bahnhof Da Nang. Mit dem Zug fahren wir nach Tuy Hoa. Am Abend geht es weiter zum Pier und per Boot in die Ninh-Van-Bucht zum Resort auf einer Halbinsel - Natur, Ruhe, Meer.

Fahrtzeit: ca. 2,5 Std., ca. 90 km

Übernachtung: Whale Island Resort, oder ähnlich in der Ninh Van Bucht

(F/-/-)

15. Tag: Badeparadies Ninh Van

Ein Tag zum Runterkommen: Strand, Meer, lesen, schnorcheln oder einfach die Seele baumeln lassen. Wer Lust hat, kann optional eine Bootstour rund um die Insel oder einen frühen Besuch im Fischerdorf Dam Mon unternehmen. Abends genießen wir das Abendessen im Hotel.

Übernachtung: Whale Island Resort, oder ähnlich in der Ninh Van Bucht

(F/-/A)

16. Tag: Tag am Meer

Heute bleibt nochmals Zeit zur Erholung. Optional kannst du Tauchen (zertifiziert oder Einsteigerprogramm) organisieren - Whale Island gilt als eines der spannendsten Tauchspots Vietnams.

Übernachtung: Whale Island Resort, oder ähnlich in der Ninh Van Bucht

(F/-/-)

17. Tag: Saigon & Geschichte in Cu Chi

Vormittags fliegen wir nach Saigon (Ho-Chi-Minh-Stadt). Nach der Ankunft geht's ins Hotel wo wir uns kurz frisch machen können.

Danach erkunden wir die legendären Cu-Chi-Tunnel: ein beeindruckendes Kapitel Zeitgeschichte, gut verständlich erklärt. Rückkehr ins Hotel und freie Zeit.

Flugdauer: ca. 1 Std.

Fahrtzeit: ca. 2 Std., ca. 80 km

Übernachtung: White Lotus Hotel Saigon, oder ähnlich im Stadtzentrum von Saigon

(F/M/-)

18. Tag: Mekong-Delta

Heute erleben wir das Mekong-Delta: Wir fahren nach Ben Tre und steigen auf ein charmantes Flussboot. Unterwegs kosten wir tropische Früchte, sehen Kokosplantagen und lernen die Verarbeitung lokaler Produkte kennen.

Mit Tuk-Tuk und Fahrrad geht es über Inselwege durch Dörfer und Gärten, später per Sampan durch schmale Kanäle unter Wasserkokospalmen. Mittagessen im Riverside-Restaurant, dann Rückfahrt nach Saigon. Am Abend gemeinsames Abendessen und Austausch.

Fahrtzeit: ca. 5 Std., ca. 200 km

Übernachtung: White Lotus Hotel Saigon, oder ähnlich im Stadtzentrum von Saigon

(F/M/A)

19. Tag: Saigon intensiv & Abschied von Vietnam

Zum Finale erkunden wir Saigons Geschichte und Kolonialarchitektur: Dong Khoi, Oper, Notre-Dame (von außen), Hauptpostamt und Rathaus. Danach besuchen wir den Wiedervereinigungspalast und das Thich-Quang-Duc-Denkmal.

Zum Mittag gibt's Pho in einem geschichtsträchtigen Lokal, anschließend bleibt Zeit zur freien Verfügung. Später Transfer zum Flughafen (Zimmer bis 18:00 Uhr).

(F/M)

20. Tag: Hallo, Europa!

Zuhause angekommen, sollten wir uns ausreichend Zeit geben, um uns zu akklimatisieren und all die Erlebnisse und Eindrücke zu verarbeiten.

Enthaltene Leistungen

- Internationaler Flug in der Economy Class ab/bis Wien nach Hanoi und retour von Saigon jeweils mit Umstieg, Airlines: Turkish Airlines, Eva Air, Vietnam Airlines o. ä., (andere Abflughäfen auf Anfrage und gegen Aufpreis)
- Es gibt einen Sammeltransfer vom Flughafen zum Hotel und retour (Wartezeiten sind möglich)
- 17 Übernachtungen (12x in Mittelklassehotels, 2x auf einem Schiff in der Bay Tu Long, 1x Farmstay, 1x

- Ecolodge, 1 x zweier Kabine im Nachtzug) im Doppelzimmer
- Mahlzeiten: 17x Frühstück, 15x Mittagessen, 5x Abendessen
- 1 Inlandsflüge von Tuy Hoa nach Saigon mit Vietnam Airlines oder ähnlich in der Economy Class
- Alle Transfers, Bootsfahrten und Ausflüge lt. Tagesablauf
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung (generell 1 Reiseleitung für Nord- und Zentralvietnam, 1 Reiseleitung für Südvietnam)
- Zugfahrt Da Nang - Tuy Hoa
- Fahrrad in Pu Luong und im Mekong-Delta
- Zusätzlicher Guide und Träger bei den Wanderungen in der Tien-Höhle und im Bach-Ma-Nationalpark
- Erfrischungstücher und Trinkwasser unterwegs
- Late Check-out am letzten Tag

Nicht enthaltene Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag lt. Ausweisung unter "Leistungen" und "Zusatzleistungen/Verlängerungen" bzw. lt. Buchungsmaske
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers oder Doppelzimmers: im Doppelzimmer steht entweder ein Doppelbett oder Twin Betten zur Verfügung. Hat sich bis zur Abreise keine gleichgeschlechtliche Person ebenfalls für das halbe Doppelzimmer angemeldet oder hat Ihre Gegenbelegung im Doppelzimmer storniert, erhalten Sie automatisch ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer. In diesem Fall wird der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt.
- Nicht angeführte Leistungen und Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben (Getränke, Trinkgelder, Souvenirs, etc.)
- Impfungen und Reise-/Stornoversicherung
- Visum Vietnam

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

ALLGEMEIN:

Bitte beachten Sie, dass sich die **Reisebestimmungen jederzeit ändern können**. Die nachfolgenden Links informieren Sie tagesaktuell über mögliche Anpassungen. Es kann passieren, dass zu einem späteren Zeitpunkt weitere Testungen, (Booster-) Impfungen oder Versicherungsnachweise für die Einreise/ für den Aufenthalt gefordert werden. Solche Anpassungen stellen keine Grundlagen für eine kostenfreie Stornierung dar.

Seit 15. April 2026 benötigt man für die Einreise nach Vietnam eine "Pre-Arrival-Declaration", die unter: prearrival.immigration.gov.vn **spätestens 3 Tage vor Einreise** zu beantragen ist! Nach erfolgreicher Beantragung erhalten Sie einen QR-Code, der bei der Einreise vorzuzeigen ist.

Österreichische und Schweizer Staatsbürger:innen brauchen für die Einreise in Vietnam ein Visum. Für deutsche Staatsbürger:innen ist eine visafreie Einreise bis zu einer Aufenthaltsdauer von 15 Tagen möglich. Es wird empfohlen, einen Ausdruck des Rückflugtickets mitzuführen, um es bei Einreise vorlegen zu können. Eine erneute, visafreie Einreise ist erst wieder möglich, wenn seit der letzten Ausreise aus Vietnam 30 Tage vergangen sind. **Für einen längeren Aufenthalt brauchen auch deutsche Staatsbürger:innen ein Visum.**

Der Reisepass muss generell bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

Es kann ein **E-Visum** online beantragt werden. Dieses gilt für die einmalige Einreise und eine Aufenthaltsdauer von max. 30 Tagen. Dazu gehen Sie auf diesen Link: https://evisa.xuatnhapcanh.gov.vn/en_US/web/guest/trang-chu-ttdt

Sie laden dort ein Passfoto mit weißem Hintergrund und eine Kopie der Bildseite Ihres Reisepasses hoch und zahlen die Visumgebühr von USD 25,- per Kreditkarte. Sie erhalten im Anschluss ein Email mit der Visumbestätigung. Bitte drucken Sie dieses Mail aus und nehmen es auf Ihre Reise mit.

Alternativ kann das Visum auch bei der OEVKG (Österreichischen Visa- und Konsular Gesellschaft im Auftrag der vietnamesischen Botschaft in Österreich; www.oevkg.at) sowie bei der vietnamesischen Botschaft in Deutschland und der Schweiz beantragt werden.

Weitere Infos finden Sie hier:

ÖVKG Visa- und Konsular Gesellschaft mbH

www.oevkg.at

Außenministerium Österreich:

www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation/land/vietnam

Auswärtiges Amt Deutschland:

www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/vietnamsicherheit/217274

Schweiz:

www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/lvietnam.html

Gesundheit

Allgemein

Die ärztliche Versorgung sowie das Niveau und die Ausstattung von Krankenhäusern entsprechen außerhalb der Großstädte Hanoi und Ho Chi Minh Stadt nicht dem europäischen Standard. Bei Erkrankung oder Unfall empfiehlt sich die Kontaktnahme mit International SOS bzw. Family Medical Practice Hanoi (kostenpflichtig!), die über ein Netzwerk an Korrespondenzärzten im ganzen Land verfügen.

Vorsicht ist beim Genuss von rohem Obst, offenem Eis und Eiswürfeln sowie Salaten geboten, Leitungswasser sollte nicht getrunken werden. Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen sowie Einwegspritzen beinhaltet, wird empfohlen.

Impfungen und Vorsorge

Für die Einreise nach Vietnam sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Welche Impfungen empfehlenswert sind, ist abhängig vom aktuellen Infektionsrisiko vor Ort, von der Art und Dauer der geplanten Reise, vom Gesundheitszustand, sowie dem eventuell noch vorhandenen Impfschutz des Reisenden. Im Einzelfall sind unterschiedlichste Aspekte zu berücksichtigen, es empfiehlt sich immer, rechtzeitig (etwa 8 Wochen) vor der Reise eine persönliche Reise-Gesundheits-Beratung bei einem reisemedizinisch erfahrenen Arzt oder Apotheker in Anspruch zu nehmen.

Informationen zu erforderlichen Reiseimpfungen erhalten Sie auch beim Öffentlichen Gesundheitsportal Österreichs bzw. bei den tropenmedizinischen

Instituten. www.gesundheit.gv.at/leben/gesundheitsvorsorge/impfungen/reiseimpfungen

Klima/Reisezeit

Aufgrund der großen Nord-Südausdehnung des Landes unterscheidet sich das Klima zwischen Nord- und Südvietnam deutlich. Während eines **El-Niño-Ereignisses** kommt es jedoch landesweit zu spürbaren Abweichungen vom normalen Klimaverlauf.

Im **Norden Vietnams** herrscht grundsätzlich ein gemäßigt tropisches Wechselklima mit ausgeprägten jahreszeitlichen Veränderungen. Während El Niño fallen die Wintermonate von November bis März oft **trockener und etwas milder** aus, mit tagsüber etwa +20 °C, nachts sind dennoch Abkühlungen bis ca. +10 °C möglich. In den übrigen Monaten (April bis Oktober) sind **überdurchschnittlich hohe Temperaturen** typisch, häufig begleitet von geringeren Niederschlägen und längeren Hitzeperioden.

Der **Süden Vietnams** weist tropisches Klima ohne klassische Jahreszeiten auf, mit einem Wechsel zwischen Trocken- und Regenzeit. Während El Niño ist die **Regenzeit (normalerweise Juni bis Oktober)**, häufig von **Überschwemmungen und Starkregenfällen** geprägt. Insgesamt ist es ganzjährig warm bis heiß, wobei selbst die etwas kühlere Phase zwischen November und Januar meist weniger ausgeprägt ausfällt.

In **Zentralvietnam** können während El Niño die Niederschläge ebenfalls geringer sein, allerdings treten Taifune vor allem im Oktober und November weiterhin auf. Ihre Häufigkeit kann reduziert sein, dennoch sind **starke Regenfälle, Überschwemmungen und Hangrutschungen** lokal weiterhin möglich.

Das El-Niño-Phänomen, welches 2025 eingetreten ist, schwächt sich von Jahr zu Jahr ab.

Rund ums liebe Geld

Währung

Vietnamesische Dong (VND)

Allgemein

Bargeld darf nur an offiziellen Wechselbüros mit eindeutigen Hinweisen gewechselt werden. Dort können Sie Euro und US-Dollar in die Landeswährung umtauschen. Kreditkarten sind zwar vielerorts akzeptiert. Für Geldabhebungen empfiehlt es sich, eine Kreditkarte (mit PIN) mitzubringen, Behebungen mit Maestro-Karte sind nur in den größeren Städten möglich. Zusätzlich sollten Sie eine Bargeldreserve in Euro mitbringen, um für alle Eventualitäten gerüstet zu sein.

Trinkgeld

In Restaurants und Bars in touristisch erschlossenen Regionen werden in etwa 10 % der Rechnungssumme als Trinkgeld erwartet. In ländlichen Gegenden wird Trinkgeld noch nicht erwartet, aber sicherlich geschätzt.

Es ist üblich, wenn auch nicht verpflichtend, dem Reiseleiter und Fahrer am Ende einer Tour für gutes Service ein Trinkgeld zu geben. Eine angemessene Bezahlung unserer lokalen Guides und Partneragenturen gehört zu unseren Nachhaltigkeitsrichtlinien. Daher seien Sie sich bitte bewusst, dass das Trinkgeld keinen Lohn ersetzt. Es ist daher kein absolutes Muss, sondern eine (erwartete) Anerkennung für einen guten Service.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied zu MEZ

Zeitdifferenz zu MEZ + 6 Stunden, Zeitdifferenz zu MESZ + 5 Stunden

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Vietnam beträgt 230 - 240 V Wechselstrom. Es werden unterschiedliche Steckdosen verwendet, daher empfiehlt sich die Mitnahme eines Reisestecker-Sets.

Versicherung

Es besteht kein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich/ Deutschland/ Schweiz. Der Abschluss einer Reisekranken- und Unfallversicherung, die im Notfall auch einen Rettungsflug nach Europa abdeckt, wird dringend empfohlen.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder

unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Teresa Wick

+43 316 58 35 04 - 24

teresa.wick@weltweitwandern.com